



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Sportausschuss	04.05.2010	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### Trainingsstätte Polizeisportverein (Judoabteilung)

In der Sportausschusssitzung am 02.03.2010 fragt Ratsmitglied Kron, ob die Nutzung der Mehrzweckhalle Friedrich-Wilhelm-Gymnasium für den Vereinssport und hier im Besonderen für die Judoabteilung des Polizeisportvereins wieder möglich ist.

Nach Hinweisen der Schulverwaltung und der Gebäudewirtschaft ist eine Teilnutzung der Sporthallen für den Schulsport unter besonderen Auflagen möglich. Für die Nutzung durch den Schulsport ist während der Schulzeit ein kostenintensiver Wachdienst als Begleitung und zur Beobachtung im Sinne der Sicherheit dringend erforderlich.

Der Zugang zu den Turnhallen geht nur über den Schulhof, quer durch die bestehende Sanierungsbaustelle, die gleichzeitig auch permanente Einsatzstelle der Feuerwehr ist. Der Wachdienst ist hier für die Sicherheit der Nutzer verantwortlich. Darüber hinaus sind die Turnhallen in unmittelbarer Nähe zur Unglücksstelle bzw. Einsturzstelle des Historischen Archivs. Hier muss sichergestellt werden, dass kein Nutzer sich aus Unachtsamkeit oder Neugier selbst gefährdet.

Aufgrund dieser besonderen Gegebenheiten wird eine Vereinsnutzung während der Nachmittags- und Abendstunden abgelehnt. Der Sicherheitsschutz für die Sportlerinnen und Sportler ist hier nicht mehr zu gewährleisten.

gez. Dr. Klein